

Die Kinder der Volksschule Terfens machten mit Lehrern und Eltern Sexualität zum Thema

Auf der Straße der Gefühle

Unter dem Motto „Miteinander reden, voneinander lernen“ bereitete die Volksschule Terfens behutsam das Thema Sexualität in einem Projekt auf. Das Ergebnis ist weitreichender als sich vermuten ließe.

Von ERWIN F. SCHWAIGER

TERFENS. Freilich erwarteten Volksschüler Antworten. Ihre Fragen zielen weit: Wie kommt ein Baby in den Bauch, wo kommt es heraus? Was ist Sex? Wieso bluten Frauen? Das sind nur einige einschlägige Fragen, die Dritt- und Viertkläßler stellen. Karin Weimann vom Zentrum für Ehe- und Familienfragen ließ die Fragen rund um Sexualität aufschreiben. Dann folgte das offene Gespräch darüber. Schnell ist klar, daß die Kinder mit Sexualität weit mehr als nur Geschlechtsspezifisches verbinden: Warum lassen sich Eltern scheiden? Warum machen manche Menschen Sex nur wegen des Geldes?

Viel schwingt mit: Gefühl-

le, Träume, Ängste, Gewalt ... All das versuchten mit den Fachleuten Lehrer, Eltern und Kinder in dem mutigen Schulprojekt zu bearbeiten. Im Vorfeld näherten sich Eltern und Lehrer in einer Arbeitsgruppe dem Thema. Mit fachlicher Unterstützung wurden Aspekte im Unterricht bearbeitet: „Mein Körper“, „Gute und schlechte Geheimnisse“, „Gefühle, was gehört zu einer guten Beziehung“.

Wie facettenreich die gemeinsam gewonnenen Erkenntnisse sind, präsentierten Schüler, Lehrer und Eltern öffentlich an einigen Stationen in der Schule und im Dorf. Auf der „Gefühlsstraße“ ließ sich tasten, schmecken, riechen. Die Kinder bauten ein „Beziehungshaus“: Auf ihren Tafelchen steht „lachen, trösten, Freundschaft pflegen, sich für den anderen Zeit nehmen ...“ Kinder und Eltern entwickelten zum Thema ein Pantomimenspiel, die Kinder zeichneten ihre Phantasien. Selbst Buben wissen jetzt: „Auch mutige Männer dürfen weinen.“



AUCH SCHWERE STEINE symbolisieren die Last der Gefühle. Die Volksschüler zeigten beim Projekttag viele Ausdrucksformen rund um zwischenmenschliche Beziehungen. TT-Foto: Schwaiger